



## Schallschutz im Städtebau Bedeutet Urbanität Ruhe-Losigkeit?

### Tagung in Hamburg 25. + 26. Februar 2010 Hotel Hafen Hamburg *Elbkuppel*



## INFORMATIONEN UND ANFAHRT

**Termin:** 25. und 26. Februar 2010  
**Tagungsort:** Hotel Hafen Hamburg  
*Elbkuppel*  
Seewartenstraße 9  
20459 Hamburg  
Telefon: 040 - 31 11 3.0  
**Veranstalter:** LÄRMKONTOR GmbH  
Altonaer Poststraße 13 b  
22767 Hamburg  
Telefon: 040 - 38 99 94.0

### Anreise:

... mit dem Pkw

**von Norden** und **Westen:**

Sie fahren über die Reeperbahn und biegen ca. 150 m hinter dem Millerntorplatz (U-Bahn St. Pauli) rechts in den Zeughausmarkt ein und folgen der Neumayerstraße, an deren Ende Sie rechts in die Seewartenstraße einbiegen.

**von Süden** und **Osten:**

Sie fahren über die Willy-Brandt-Straße auf die Ludwig-Erhard-Straße, biegen links in den Zeughausmarkt ein und folgen der Neumayerstraße, an deren Ende Sie rechts in die Seewartenstraße einbiegen.

... mit der S-Bahn

**vom Hauptbahnhof:**

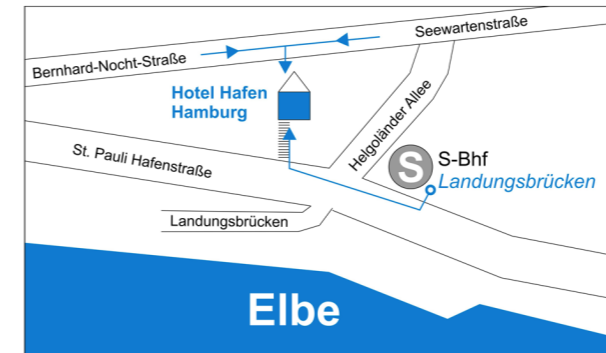
S1 Richtung *Wedel* bis zur Station *Landungsbrücken* oder  
S3 Richtung *Pinneberg* bis zur Station *Landungsbrücken*

**vom Flughafen:**

S1 Richtung *Ohlsdorf/Wedel* bis zur Station *Landungsbrücken*

**vom S-Bahnhof Landungsbrücken:**

Sie verlassen die Station in Richtung Landungsbrücken und sehen das Hotel Hafen Hamburg auf einer Anhöhe stehen. Sie überqueren auf der rechten Seite die Straße und gelangen über eine Treppe zum Hotel.



## ANMELDUNG

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeteil der Einladung oder per Internet über [www.laermkontor.de](http://www.laermkontor.de) an.

**Anmeldeschluss:** 19. Februar 2010

**Tagungsgebühr:** Öffentliche Verwaltung / Hochschulen:  
250,00 €  
Privatwirtschaft:  
450,00 €  
(jeweils inkl. 19 % MwSt.)

Die Tagungsgetränke sowie der Empfang am Abend des ersten Tages sind in der Tagungsgebühr enthalten.

**Stornierung:** Bei Stornierung bis zum **19. Februar 2010** (Poststempel) berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 €. Bei Abmeldung nach dieser Frist oder bei Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Vertretung gleicher Gebührenkategorie ist jedoch nach Absprache immer möglich.

**Übernachtung:** Hotels (100,00 bis 200,00 €) in fußläufiger Entfernung:

**Hotel Hafen Hamburg**  
Seewartenstraße 9  
20459 Hamburg  
[www.hotel-hafen-hamburg.de](http://www.hotel-hafen-hamburg.de)  
Telefon: 040 - 31 11 3.0

**MS Grosser Michel Hotelschiff**  
Am Sandtorkai 77  
20457 Hamburg  
[www.grossermichel.de](http://www.grossermichel.de)  
Telefon: 040 - 20 93 33 60.0

**Empire Riverside**  
Bernhard-Nocht-Straße 97  
20359 Hamburg  
[www.empire-riverside.de](http://www.empire-riverside.de)  
Telefon: 040 - 31 11 9.0

Bitte hier abtrennen!

**Fax:** 040 - 38 99 94 44  
**E-Mail:** [ANMELDUNG@LAERMKONTOR.DE](mailto:ANMELDUNG@LAERMKONTOR.DE)

LÄRMKONTOR GmbH  
Jutta Heuer  
Altonaer Poststraße 13 b  
22767 Hamburg

Zur Tagung „Bedeutet Urbanität Ruhe-Losigkeit?“  
melde ich mich verbindlich an:

Vorname: ..... Name: .....

Institution: .....

Adresse: .....

Telefon: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

Bitte Zutreffendes ankreuzen:  
Privatwirtschaft  Öffentliche Verwaltung

Datum: ..... Unterschrift: .....

Bitte entrichten Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt der Ihrer  
Teilnahmebestätigung beiliegenden Rechnung.

**PROGRAMM DONNERSTAG 25.02.2010**

**ab 12:00** Registrierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

**13:00 Begrüßung und Einführung**

**Christian Popp**  
LÄRMKONTOR GmbH

**Politik + Forschung**

**Moderation:**

**Dr.-Ing. Eckhart Heinrichs, LK Argus GmbH, Berlin**

**13:15 Ist der Schutz vor Lärm schon integraler Bestandteil der Verkehrspolitik?**

*Zum Stand der Lärmbekämpfung im Bundesverkehrsministerium*

**Martin Voswinkel**  
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

**13:45 "Leiser Verkehr" – ein Widerspruch in sich?**

*Anliegen und Erkenntnisse aus dem Forschungsverbund "Leiser Verkehr"*

**Prof. Dr.-Ing. Heinrich Weyer**  
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

**14:15 Fragen und Diskussion**

**anschließend:** Kaffeepause

**14:45 Ist "lärmarm" Schienenverkehr machbar?**

*Potenziale der Lärminderung im Schienenverkehr*

**Prof. Dr.-Ing. Markus Hecht**  
Technische Universität Berlin

**15:15 Gibt es heute schon "leise" Straßen?**

*Zum Umgang mit lärmarmen Belägen in RLS-XX-losen Zeiten*

**Dr.-Ing. Wolfram Bartolomaeus**  
Bundesanstalt für Straßenwesen

**15:45 Fragen und Diskussion**

**anschließend:** Kaffeepause



**PROGRAMM DONNERSTAG 25.02.2010**

**Geld + Lebensqualität**

**Moderation:**

**Margit Bonacker, konsalt GmbH, Hamburg**

**16:15 Wie teuer kann Lärm zu stehen kommen?**

*Monetäre Bewertung des Straßenverkehrslärms für Deutschland*

**Prof. Dr. Kerstin Giering**  
Fachhochschule Trier,  
Standort Umwelt-Campus Birkenfeld  
**anschließend:** Fragen und Diskussion

**17:00 Die Linzer Charta: Kann akustisch bewusstes Handeln Lebensqualität schaffen?**

*- ein Plädoyer zur Demokratisierung des akustischen Raums*

**Peter Androsch**  
Akustikon - Europäische Forschungs- und Vermittlungsstelle zur nachhaltigen Entwicklung des akustischen Raums, Linz, Österreich  
**anschließend:** Fragen und Diskussion

**18:00 Zusammenfassung des ersten Veranstaltungstages**

**Christian Popp**  
LÄRMKONTOR GmbH

**18:15 Ende des Veranstaltungstages**

**19:00 Abendessen**

**PROGRAMM FREITAG 26.02.2010**

**Stadtplanung + Recht + Architektur**

**Moderation:**

**Prof. Elke Pahl-Weber, Bundesinstitut für Bau, Stadt- und Raumforschung, Bonn/Berlin**

**09:00 Welchen Beitrag kann Städtebau zum Schutz vor Lärm leisten?**

*IBA Hamburg 2013 zwischen Ökonomie, Ökologie und Stadtplanung*

**Uli Hellweg**  
Geschäftsführer der IBA Hamburg GmbH  
**anschließend:** Fragen und Diskussion

**09:45 Ist qualitativ volles Wohnen an lärmbelasteten Standorten entwickelbar?**

*Möglichkeiten und Defizite des deutschen Planungsrechts*

**Dr. Klaus-Martin Groth**  
Gaßner, Groth, Siederer & Coll., Berlin  
**anschließend:** Fragen und Diskussion

**10:30 Kaffeepause**

**11:00 Vertragen sich Hafengeräusche und hochwertiges Wohnen?**

*Beispiel: HafenCity Hamburg*

**Christian Popp**  
LÄRMKONTOR GmbH  
**anschließend:** Fragen und Diskussion

**11:45 Kann man bei mehr als 100.000 Autos schlafen?**

*Wohnen am Ring - Förderprogramm für innovativen Lärmschutz*

**Wolf Opitsch**  
Referat für Stadtplanung und Bauordnung,  
Landeshauptstadt München

*Lärmschutzbaukasten für den Mittleren Ring - die gestalterische Antwort der Architekten*

**Magda Thomsen**  
Thomsen und Fried, Architekten in Unit 5, München  
**anschließend:** Fragen und Diskussion

**12:45 Zusammenfassung und Ausblick**

**13:00 Ende der Tagung**



**INHALT UND ZIELGRUPPE**

**Bedeutet Urbanität Ruhe-Losigkeit?**

Der "Schallschutz im Städtebau" steht am 25. und 26. Februar im Mittelpunkt der Jahrestagung 2010 der LÄRMKONTOR GmbH, die versuchen wird, Antworten auf folgende Fragen zu geben:

- Welche Möglichkeiten zum Lärmschutz bieten sich in der Verkehrspolitik und Forschung?
- Gibt es noch nennenswerte Potenziale zur Lärminderung im Straßen- und Schienenverkehr?
- Oder sind diese Verkehrsträger bereits leiser als die Berechnungsverfahren prognostizieren?
- Wie teuer ist es, den Lärm nicht zu reduzieren?
- Was können Städtebau und Architektur dafür tun, dass die akustische Lebensqualität verbessert wird?
- Oder anders ausgedrückt: Wie sind Lärm und Wohnen vereinbar? Oder sind sie es nicht?

Die Tagung wendet sich insbesondere an Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen

- Hochbau und Bauordnung
- Gesundheits- und Verbraucherschutz
- Immissions- und Umweltschutz
- Stadt- und Verkehrsplanung
- Tief- und Straßenbau
- Verwaltungsrecht

in Bundes- und Landesbehörden, Landkreisen, Kommunen und Hochschulen sowie aus Ingenieur-, Architektur- und Stadtplanungsbüros.



**Fax: 040 - 38 99 94 44**

**E-Mail: ANMELDUNG@LAERMKONTOR.DE**

**LÄRMKONTOR GmbH  
Jutta Heuer  
Altonaer Poststraße 13 b  
22767 Hamburg**

Zur Tagung „**Bedeutet Urbanität Ruhe-Losigkeit?**“  
melde ich mich verbindlich an:

Vorname: ..... Name:.....

Institution:.....

Adresse: .....

.....

Telefon: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

Privatwirtschaft  Öffentliche Verwaltung

Datum: ..... Unterschrift: .....

Bitte entrichten Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt der Ihrer  
Teilnahmebestätigung beiliegenden Rechnung.